Zeitschrift: Cementbulletin

Herausgeber: Technische Forschung und Beratung für Zement und Beton (TFB AG)

Band: 69 (2001)

Heft: 1

Rubrik: TFB aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TFB aktuell



Aus unserem Veranstaltungskalender

Kurzlehrgang Betontechnologie -Auffrischung für Praktiker Nr. 804 102, 13./14. Februar 2001 Teilnahmegebühr Fr. 780.– 1), 2) Dauer: 2 Tage, Ort: TFB, Wildegg Zielgruppen: Berufsleute aus dem Bauhauptgewerbe, Vorarbeiter, Poliere, Bauführer, Techniker TS usw.

Dieser Lehrgang richtet sich ausschliesslich an Praktiker, die über eine mehrjährige Berufserfahrung verfügen und bereits vor längerer Zeit einen betontechnologischen Grundlagenkurs besucht haben. Er unterscheidet sich vom Lehrgang «Betontechnologie für Neueinsteiger» vor allem dadurch, dass vom Teilnehmer minimale betontechnologische Grundkenntnisse vorausgesetzt werden. Deshalb lassen sich die Themen «Wasseranspruch des Sandes» und «Frischbetonkontrollen» etc. im Sinne einer Vertiefung der persönlichen Kenntnisse mit Hilfe von Demonstrationen behandeln. Bei den Themen Betondruckfestigkeit, wasserdichte Betone und Frost-, Frosttausalzbeständigkeit werden die praktischen Erfahrungen der Teilnehmer genutzt und die Zusammenhänge der Themenkreise systematisch und praxisnah erweitert.

Workshop und neues Grundlagenmodul Optimierung der Betonzuschläge Nr. 804 232, 19. Februar 2001 Teilnahmegebühr Fr. 430.–1), 2) Dauer: 1 Tag, Ort: TFB, Wildegg Zielgruppen: Berufsleute aus dem Bauhauptgewerbe, Vorarbeiter, Poliere, Bauführer, Techniker TS usw.

Rund drei viertel des Betons bestehen aus Kiessandzuschlägen, die die Eigenschaften von Betonen und Mörteln massgeblich beeinflussen. Produzenten benötigen minimale Grundlagenkenntnisse über die Eigenschaften der häufigsten Gesteine. Zudem müssen sie mit den wichtigsten Prüfmethoden vertraut sein. Hier hakt der neu konzipierte Workshop ein. Zuerst werden Grundlagen über Gesteinseigenschaften sowie zu erfüllende Anforderungen und günstige Korngrössenverteilungen vermittelt.

Im Weiteren erlernen/üben die Teilnehmer eine Methode, bei der das Mischungsverhältnis für eine anzustrebende Korngrössenverteilung mit vorhandenen Teilfraktionen optimiert wird. Anschliessend werden die Sauberkeitsanalyse, die Bestimmung der organischen Verunreinigung sowie die Siebanalyse etc. unter Anleitung selbstständig durchgeführt.

Fachveranstaltung Mit möglichst geringem Schwinden zu dauerhaften Bauwerken?

Nr. 804 512, 12. Februar 2001 Teilnahmegebühr Fr. 195.-Dauer: 1/2 Tag (Nachmittag) Ort: TFB, Wildegg Zielgruppen: Ingenieure, Bauunternehmer, Planer

An der Veranstaltung referieren Bauherren. Planer und Unternehmer. Zuerst wird seitens der Bauherrschaft die Dauerhaftigkeit von Betonbauten angesprochen. Anschliessend werden der Einfluss von Rissen auf die nachhaltige Bauwerksqualität beleuchtet und Massnahmen zur Reduktion der Auswirkungen des Schwindens vorgestellt. Dabei kommen konstruktive, materialtechnologische und ausführungstechnische Aspekte zur Sprache. Auch die Qualitätssicherung bei der Bauausführung wird ausführlich behandelt, wobei die Positionen der Bauherrschaften und der Unternehmer einander gegenübergestellt werden.



inkl. Pausengetränk sowie Mittagessen (exkl. Getränk).
Parifonds-Bau-anerkannt